

Mehr Sicherheit für Qualität



Wir bieten Sicherheit

Auch wenn immer neue Technologien Einzug in die Zahntechnik halten, zählt in erster Linie die sorgfältige Handarbeit unserer qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Jede zahntechnische Arbeit, die unser Dentallabor verlässt, ist ein Unikat – hergestellt in Sindelfingen und geprüft nach unseren hohen Qualitätsmaßstäben. Mit verschiedenen Maßnahmen geben wir Ihnen zusätzliche Sicherheit.

Volljustierbarer Artikulator und Gesichtsbogen



Perfekte Simulation

Wir überlassen die Funktionalität unseres Zahnersatzes nicht dem Zufall! Wir verwenden den volljustierbaren Artikulator Artex CR (Amann Girschbach). Dieser ist universelles Diagnose- und Therapiegerät sowie echter Kausimulator für Praxis und Labor. Beim Einschleifen der Kontaktpunkte im Labor können Kiefergelenksbewegungen optimal simuliert werden. Dies bedeutet für Zahnarzt (und Patienten) eine deutliche Entlastung beim Einsetzen der Arbeit.

Zum perfekten kiefergelenksbezogenen Einartikulieren der Modelle empfehlen wir als Zusatzleistung die Verwendung eines Gesichtsbogens. Nur wenn dieser verwendet wurde, können die Modelle in die Artikulatoren kiefergelenksbezogen eingesetzt werden. Und nur so kann die Funktionalität des Zahnersatzes auf dem Modell optimal überprüft werden.

Im Rahmen unseres Ausleihservices stellen wir unseren Kunden einen Artex CR und bei Bedarf den passenden Gesichtsbogen zur Verfügung.

Arbeiten unter dem Mikroskop



Für den genauen Blick

Der exakte Randschluss von Inlays, Kronen und Brücken auf den präparierten Zahnstümpfen ist ein entscheidender Maßstab für die Haltbarkeit des Zahnersatzes. Sekundärkaries wird so vorgebeugt.

Angestrebt wird ein höchstmöglicher Randschluss. Um diese Anforderungen zu erfüllen, ist das partielle Arbeiten unter einem Stereomikroskop, das mit einem höheren Zeitaufwand verbunden ist, erforderlich. Nahezu alle Arbeitsplätze in unserem Labor sind mit entsprechenden Mikroskopen ausgestattet.

Laserschweißen für lotfreie Verbindungen

Die Lasertechnik ist das modernste und beste Verfahren zur Metallverbindung. Die innovative Fügetechnik erfolgt ganz ohne Fremdmetalle (Lote). Mit der Technik des Laserschweißens lassen sich Zahnersatz-Legierungen korrosionsbeständig, biokompatibel und mit hoher Festigkeit sicher verbinden.

Die Vorteile

- Ausgezeichnete Verbundfestigkeit der zusammengesetzten Teile
- Keine unterschiedlichen Metalle bzw. Legierungen im Mund des Patienten, das heißt geringeres Sensibilisierungs- bzw. Allergiepotezial
- Keine elektrochemischen Reaktionen (Korrosion), da keine unterschiedliche Zusammensetzung von Legierung am Goldgussteil und an der Fügestelle